

Einführung der Militärleitzahl (MLZ)

von Oberst Bernard Beyeler, Feldpostdirektion, 3030 Bern

Das EMD und die POST haben entschieden, die Militärleitzahl (MLZ) auf anfangs März 1997 einzuführen. Warum diese Neuerung?

- *Verbesserung der Militäradresse*

Der Bürger und Soldat von heute befasst sich im täglichen Leben nicht oft mit der Militäradresse. Die Truppenbezeichnungen und Abkürzungen werden jedoch immer komplexer. Mit der Einführung der Militärleitzahl verbessert sich die Adressqualität für die Truppen in Wiederholungskursen.

- *Integration in die Konzepte Brief- und Paketpost 2000*

Um weiterhin einen leistungsfähigen und kundenorientierten Feldpost-Service sicherzustellen, muss sich auch der Feldpostdienst an die neuen Strukturen der zivilen Brief- und Paketpostumleitung anpassen.

- *Effizientere Verarbeitung im Aktivdienst*

Mit einer Armee von 400'000 Angehörigen nimmt der jährliche Postverkehr nach Auslösung einer allgemeinen Mobilmachung sofort einen Umfang von über 100 Mio Sendungen an. Diese Feldpostsendungen müssen rasch und zuverlässig umgeleitet werden.

- *Reduktion der Anzahl Feldpostkompanien*

Im Aktivdienst haben die Feldpostkompanien (FP Kp) auch den Auftrag, die Feldpostumleitung sicherzustellen. Sofern diese wichtige Aufgabe maschinell erfolgt, kann sowohl die Anzahl der eingeteilten Angehörigen der Armee im Feldpostdienst wie auch die Anzahl FP Kp reduziert werden.

- *Qualität des Leistungsangebotes*

Eine hohe Qualität unseres Dienstleistungsangebotes ist nach wie vor unser wichtigstes Ziel. Denn unsere Kunden, die auch Kunden der POST sind, beurteilen uns aufgrund eines raschen und einwandfreien

Services. Die MLZ wird in diesem Bereiche zweifellos unsere Leistungsfähigkeit verbessern.

Was muss betreffend Militäradresse beachtet werden?

Für Schulen und Kurse (TTK, Stabskurse), die auf einem Waffenplatz stattfinden, ändert nichts; es wird wie bisher die Kasernenadresse verwendet.

Beispiel: Oberst Beyeler Bernard
Stab Ter Div 1
Kaserne
3000 Bern 22

Dagegen muss neu bei den WK Truppen und den RS während der Verlegungsphase die Feldadresse mit der Militärleitzahl ergänzt werden. Diese fünfstellige Nummer ist identisch mit der Einheitsnummer aus der PISA-Datenbank und ist im Kurs- und Schultableau aufgeführt. Der MLZ muss jeweils die Bezeichnung „Militär“ vorangehen. Das Büro Schweiz gibt Auskunft über die MLZ (031 381 25 25).

Beispiel: Sdt Muster Hans
Füs Kp I/44
Militär 52493

Die Militärleitzahl sowie die korrekte Adresse für den betreffenden WK ist neu auch auf jedem Marschbefehl angegeben!

Wir zählen auf die Unterstützung aller Feldpöstler, damit die MLZ mit Erfolg eingeführt wird.